



SICHERHEITSDATENBLATT

2K-PUR-SPACHTEL HÄRTER LI 1962

Seite: 1

Erstellungsdatum: 05.02.2014

Revisionsnummer: 3

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktbezeichnung: 2K-PUR-SPACHTEL HÄRTER LI 1962

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Produkts: Spachtelmassen für industrielle und berufsmäßige Anwendungen. Zur Abklärung weiterer Anwendungsmöglichkeiten rufen Sie uns bitte unter der unten genannten Telefon-Nummer an. Wir werden Sie an die zuständigen Mitarbeiter der Anwendungstechnik weiterleiten.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: AIRO CHEMIE
A. Schmiemann GmbH & Co KG
Carl-Leverkus Str. 27
D - 40764 Langenfeld
Deutschland
Tel: [49] 02173 8538-0
Fax: [49] 02173 8538-60
Email: labor@airo-chemie.com

1.4. Notrufnummer

Notfalltelefon: 030-30686790

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (DSD/DPD): Xn: R20; Xi: R37; Sens.: R43

Einstufung (CLP): Skin Sens. 1: H317; STOT SE 3: H335

Wichtigste gegenteilige Effekte: Gesundheitsschädlich beim Einatmen. Reizt die Atmungsorgane.
Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente (CLP)

Gefahrenhinweise: H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H335: Kann die Atemwege reizen.

Signalwörter: Achtung

Gefahrenpiktogramme: GHS07: Ausrufezeichen



[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

2K-PUR-SPACHTEL HÄRTER LI 1962

Seite: 2

Sicherheitshinweise: P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P261: Einatmen von Dampf vermeiden.
P271: Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P280: Schutzkleidung tragen.
P304+340: BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.
P312: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Kennzeichnungselemente (DSD/DPD)

Gefahrenkennz: Gesundheitsschädlich.



R-Sätze: R20: Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
R37: Reizt die Atmungsorgane.
R43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
S-Sätze: S2: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
S24: Berührung mit der Haut vermeiden.
S37: Geeignete Schutzhandschuhe tragen.
P-Sätze: Nur von Fachleuten zu verwenden.

2.3. Sonstige Gefahren

PBT: Dieser Stoff wird nicht als PBT-Stoff identifiziert.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Gefährliche Bestandteile:

HEXAMETHYLEN-1,6-DIISOCYANAT HOMOPOLYMER

EINECS	CAS	Einstufung (DSD/DPD)	Einstufung (CLP)	Prozent
-	28182-81-2	Xn: R20; Xi: R37; Sens.: R43	Skin Sens. 1: H317; Acute Tox. 4: H332; STOT SE 3: H335	40-70%

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Hautkontakt: Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.
Augenkontakt: Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Arzt aufsuchen.
Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen. Arzt aufsuchen.
Einatmen: Nach Einatmen der Dämpfe im Unglücksfall an die frische Luft gehen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Hautkontakt: Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

2K-PUR-SPACHTEL HÄRTER LI 1962

Seite: 3

Augenkontakt: Reizung und Rötung können auftreten.

Verschlucken: Brechreiz und Magenschmerzen können auftreten. Die unfallgeschädigte Person könnte Vergiftungserscheinungen aufweisen.

Einatmen: Exposition kann Husten oder Keuchen verursachen.

Verzögert auftretende Wirkungen: Kann zu Kopfschmerzen oder Übelkeit führen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Löschmittel: Kohlendioxid. Alkohol- oder Polymerschäum. Löschpulver.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Expositionsrisiko: Setzt bei Verbrennung giftige Gase von Stickstoffoxiden frei. Setzt bei Verbrennung giftige Gase wie Kohlendioxid frei. Setzt bei Verbrennung giftige Gase wie Kohlenmonoxid frei.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung: Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Pers. Schutzmaßnahmen: Maßnahmen nur mit geeigneter Schutzkleidung ergreifen - siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsmethoden: Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. In einen geeigneten Behälter umfüllen. Für ordnungsgemäße Entsorgung, siehe Abschnitt 13 des Sicherheitsdatenblatts.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sich. Umgang: Ausreichende Belüftung sicherstellen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung: Kühl und gut belüftet lagern.

Geeignete Verpackung: Beschichteter Stahl.

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

2K-PUR-SPACHTEL HÄRTER LI 1962

Seite: 4

7.3. Spezifische Endanwendungen

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwerte: Nicht verfügbar.

8.1. DNEL/PNEC

DNEL / PNEC Nicht verfügbar.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Maßnahmen: Für ausreichende Belüftung sorgen.

Atemschutz: Atemschutz nicht erforderlich.

Handschutz: Handschuhe aus Butyl. Durchdringungszeit des Handschuhmaterials > 8 Stunden. Handschuh-Stärke 0,5 mm Methode DIN EN 374

Augenschutz: Schutzbrille. Gesichtsschutz.

Hautschutz: Schutzkleidung.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form: Flüssigkeit

Farbe: Cremefarben

Geruch: Kaum wahrnehmbarer Geruch.

Auch löslich in: Den meisten organischen Lösungsmitteln.

Viskosität: Hochviskos

Siedepunkt / -bereich °C: n.a.

Schmelzpunkt / -bereich °C: n.a.

Flammpunkt °C: 158

Vert. koeff: n-Octanol/Wasser: n.a.

Zündtemperatur °C: n.a.

Dampfdruck: n.a.

Relative Dichte: 1,446 g/cm³

pH: n.a.

9.2. Sonstige Angaben

Zusätzliche Angaben: Nicht verfügbar.

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität: Stabil unter Normalbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährlicher Reaktionen: Reagiert heftig mit Aminen (exotherm) Exotherme Reaktion mit Säuren, Laugen, starken Oxidationsmitteln, Alkoholen. Reagiert mit Wasser unter Bildung von

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

2K-PUR-SPACHTEL HÄRTER LI 1962

Seite: 5

Kohlendioxid; in geschlossenen Behältern kann sich ein Druck aufbauen (Berstgefahr).

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen: Direktes Sonnenlicht. Hitze. Feuchte Luft. Feuchtigkeit.

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe: Wasser.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprod: Setzt bei Verbrennung giftige Gase wie Kohlenmonoxid frei. Setzt bei Verbrennung giftige Gase von Stickoxiden frei.

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Toxizität, Werte: Nicht verfügbar.

Symptome / Aufnahmewege

Hautkontakt: Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

Augenkontakt: Reizung und Rötung können auftreten.

Verschlucken: Brechreiz und Magenschmerzen können auftreten. Die unfallgeschädigte Person könnte Vergiftungserscheinungen aufweisen.

Einatmen: Exposition kann Husten oder Keuchen verursachen.

Verzögert auftretende Wirkungen: Kann zu Kopfschmerzen oder Übelkeit führen.

Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Öcotoxizität, Werte: Nicht verfügbar.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit: Nicht verfügbar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotenzial: Nicht verfügbar.

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität: Nicht verfügbar.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT Identifizierung: Dieser Stoff wird nicht als PBT-Stoff identifiziert.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen: Nicht verfügbar.

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT
2K-PUR-SPACHTEL HÄRTER LI 1962

Seite: 6

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Beseitigungsverfahren: In einen geeigneten Behälter umfüllen und zur Entsorgung durch spezialisiertes Entsorgungsunternehmen abholen lassen.

Verwertungsverfahren: Nicht zutreffend.

Verpackungsentsorgung: In genehmigter Sondermülldeponie oder in anderer behördlich genehmigter Art entsorgen.

Anmerkung: Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

Abschnitt 14: Angaben zum Transport

Transportklasse: Dieses Produkt ist für den Transport als nicht gefährlich eingestuft.

Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften

WGK: 1 Einstufung nach VwVwS

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Abschnitt 16: Sonstige Angaben

Sonstige Angaben

Zusätzliche Angaben: Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß Verordnung Nr 453/2010 erstellt.

* gibt Text im SDB an, der sich seit der letzten Revision geändert hat.

Sätze aus Abschnitt 2 and 3: H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H335: Kann die Atemwege reizen.

R20: Gesundheitsschädlich beim Einatmen.

R37: Reizt die Atmungsorgane.

R43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Haftungsausschlußklausel: Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.

